



Newsletter Februar 2025



Liebe Leserin,
lieber Leser,

über die Anfrage, ob ich ein
Grußwort für den benachbarten
Chorverband

Hamburg schreiben könnte,
habe ich mich richtig gefreut.
Zum einen, weil ich bereits
einen guten Kontakt zu Ihrer
Präsidentin Angelika Eilers habe,

zum anderen bin ich in Hamburg/Nienstedten großgeworden, habe im Gymnasium Hochrad Abitur, an der Hamburger Uni studiert und Examen gemacht. Meine Nähe und Liebe zu Ihrer Stadt ist also ohnehin groß. Und ich bin oft in der Hansestadt.

Nun kommt hinzu, dass der Chorverband Schleswig-Holstein (ehemals Sängerbund SH) und der Chorverband Hamburg Nachbarn sind. Wie schön! Ich bin überzeugt, dass es in Zukunft Projekte geben könnte, die wir gemeinsam machen können. Und gemeinsam ist man bekanntlich immer stark.

Es gibt ja schon ein gutes Miteinander zwischen Hamburg und Schleswig-Holstein. So fand der jährliche Wandertag des Damenchores 2000 in Geesthacht mit fördernden Mitgliedern der Geesthachter Liedertafel statt. Und beim „Tag des Liedes“ auf dem

Sängerberg in Trittau treffen verschiedene Chöre aus beiden Verbänden aufeinander.

Wir haben in den vergangenen zwei Jahren mit einem neuen Präsidium einen großen Reformstau aufarbeiten müssen. Das ist auch gelungen. Wir haben den Namen geändert, eine neue Satzung verabschiedet und sind zurückgekehrt in den Deutschen Chorverband, den Schleswig-Holstein 2005 mitbegründet und 2018 verlassen hat. Dieser Einsatz wurde nun von der Landesregierung belohnt. Unser Zuschuss hat sich von 20.500,- Euro auf 70.000,- Euro erhöht. Das ist auch deshalb bemerkenswert, weil Schleswig-Holstein in jedem Jahr in dieser Legislaturperiode 200 Millionen Euro im Landeshaushalt einsparen muss.

In jedem Haushalt kann man aber Schwerpunkte setzen. Das hat unser Bundesland getan. Das kann jedes Bundesland tun! Uns hat geholfen, dass das „Instrument des Jahres 2025“ die Stimme ist.

Außerdem haben wir folgende Schwerpunkte in unserem Antrag gesetzt: Förderung des Nachwuchses, Stärkung des ländlichen Raums und Chorsingen gegen die Einsamkeit. Letzteres ist auch und gerade in einer Großstadt ein ernstes Problem. Also auch in Hamburg.

Das Chorsingen kann vor Einsamkeit schützen. Wer singt, ist eingebunden in die Chorgemeinschaft. Wer singt, hat Freude und bringt den Zuhörerinnen und Zuhörern Freude. Wer singt, hat Termine (z.B. Proben) und Ziele (z.B. Aufführungen). Jeder Chor pflegt auch Geselligkeit und trifft sich außerhalb der offiziellen Chortermine. Das alles vertreibt die Einsamkeit und hebt das Lebensgefühl. Jedes Chormitglied kann das bezeugen und damit können wir auch neue Mitglieder werben. Das ist in Hamburg und Schleswig-Holstein gleich.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Singen!

In herzlicher Verbundenheit

Ihre

Elisabeth Motschmann

Präsidentin des Chorverbandes Schleswig-Holstein

Unsere Chöre

Heute: Popchor LaBoom! e. V.
Gemischter Popchor im Kreis 1 (Westlich der Alster)



LaBoom! - die Soundexplosion aus Hamburg-Eimsbüttel

Knapp 30 Sängerinnen und Sänger bringen anspruchsvollen A-cappella-Pop mit Groove, Leidenschaft und vor allem Spaß auf die Bühne.

Von den größten Popklassikern über aktuelle Chart-Hits bis hin zu kreativen Medleys von Poplegenden zündet LaBoom! ein musikalisches Feuerwerk. Mal ergreifend und gefühlvoll, mal mitreißend und tanzbar: Gänsehautmomente und gute Laune garantiert! Gezielt eingesetzte Klavierbegleitung, Solo-Einlagen und

Ensemblestücke lassen die einzelnen Stimmen noch mehr strahlen. Die meisten Chormitglieder singen schon länger zusammen – seit 2024 nun als Verein und unter neuer Leitung (Tatjana Friedrich), neuem Namen und mit neuem Repertoire. Diese Verbundenheit klingt in jedem Ton mit – meist fünfstimmig im Sound, aber immer einstimmig in der Mission: die großen Gefühle feiern und die große Party fühlen!

Aktuell werden noch Tenöre gesucht – melde dich und probier's aus! Notenkenntnisse brauchst du nicht, nur Spaß am Singen.

Proben

Dienstags 19:30–21:30 Uhr auf der Studiobühne des Emilie-Wüstenfeld-Gymnasiums, Bogenstraße 37, Hamburg – bei Interesse bitte vorab [per E-Mail](#) melden.



Bundestagswahl 2025

Auch unsere Demokratie steht zur Wahl!

Wir befinden uns in politisch bewegten Zeiten. Die jüngsten Ereignisse und Entwicklungen während des Wahlkampfs sind beängstigend. Laut einer Umfrage des NDR sehen mehr als drei Viertel von fast 18.000 Befragten aus Norddeutschland, die Demokratie in Deutschland derzeit in Gefahr – vor allem vonseiten extremistischer Parteien.

Die Demokratie befindet sich in einer Krise, das Vertrauen in Politik und Institutionen schwindet. Dennoch demonstrieren derzeit Tausende Deutsche gegen demokratiefeindliche Kräfte. Doch welche weiteren Möglichkeiten habt ihr, die Demokratie zu stärken?

Ganz einfach: Geht wählen! Jede*r Einzelne, der an demokratischen Wahlen teilnimmt, trägt zum Erhalt der Demokratie bei, indem er/sie seine/ihre Stimme für Parteien abgibt, die den demokratischen Grundgedanken unterstützen.

Was planen die großen Parteien für die Amateurmusik?

Bei der vorgezogenen Bundestagswahl am 23. Februar 2025 werden die Weichen der Bundespolitik wieder neu gestellt und damit auch die politischen Rahmenbedingungen für Amateurmusizierende. Der Bundesmusikverband (BMCO) hat für euch die Wahlprogramme der Parteien durchforstet und die Positionen zu Themen herausgesucht, die für die Amateurmusik wichtig sind: Kulturpolitik, Engagement, Gesundheit und Ganztagsgestaltung, Demokratieförderung sowie Prävention und Inklusion. Wer sich noch nicht entschieden hat, wo er oder sie sein Kreuz machen möchte, findet hier einen wertvollen Überblick.

Wahlprogramme im Amateurmusik-Check

Der Chorverband Hamburg hat die Hamburger Parteien, in Bezug auf die Bürgerschaftswahl am 2. März, um Stellungnahmen gebeten, was sie im Falle einer gewonnenen Wahl für die Hamburger Chöre tun werden. Die abgegebenen Statements haben wir auf unserer Homepage veröffentlicht.

Zu den Statements

Musik und Demokratie

Das Jahresthema 2025 - auch beim Deutschen Musikrat

2025 ist Wahljahr – ein Jahr, in dem gesellschaftliche Kräfte neu ausgelotet, grundsätzliche Werte neu hinterfragt oder gestärkt werden. Ein Jahr, in dem die Stimme jeder und jedes einzelnen mehr denn je zählt. Wie passend, dass die Landesmusikräte 2025 die Stimme zum „Instrument des Jahres“ auserkoren haben! Zugleich steht auch im Deutschen Musikrat (DMR) mit der alle vier Jahre stattfindenden Wahl des Präsidiums im Herbst 2025 eine Neuausrichtung bevor.

Diese besondere Zeit mit ihren Dynamiken und Diskussionen nimmt der Deutsche Musikrat zum Anlass für eine Erkundungsreise: Gemeinsam mit seinen Mitgliedsverbänden spürt er der Vernetzung und Verankerung von gesellschaftlich-demokratischen Prozessen im vielfältigen Musikleben nach und hebt diese in den Fokus von

Austauschrunden, Veranstaltungen und Veröffentlichungen. Los geht es mit dem Format „100 Fragen an die Demokratie“.

An Veranstaltungen geplant sind kostenfreie und allen zugängliche Online-Formate, die sich u.a. mit Synergien zwischen Jazz und Demokratie befassen oder auch Best Practice-Beispiele zum Potenzial von Demokratieförderung mit Musik vorstellen und diskutieren werden. Zudem wird auch die Fachtagung des DMR am 24. Oktober 2025 – als öffentlicher Teil der Mitgliederversammlung – dem Themenschwerpunkt „Musik und Demokratie“ gewidmet sein.

[Zur DMR-Seite "Musik und Demokratie"](#)

Für Chor-Engagement begeistern

Ausbildungsangebot "Chorleica – die Jugendleitungskarte für den Chor"

Viele Chorleitungen, Chor-Vereinsvorstände und Chor-Verbandsvorstände träumen davon, mehr junge Menschen in den eigenen Teams zu haben. Mit "Chorleica" bietet die Deutsche Chorjugend einen Lehrgang an, in dem junge Menschen zwischen 16 und 26 Jahren in den drei wichtigsten Chor-Arbeitsbereichen befähigt werden: Chorleitung, Recht und Gruppenpädagogik. Die Ausbildung ist praktisch und jugendgerecht gestaltet, erstreckt sich über drei Wochenenden und findet im Norden und Süden statt: In Hamburg (21. bis 23. März), Kassel (16. bis 18. Mai) und Berlin (27. bis 29. Juni) sowie in Mainz (12. bis 14. September), Dresden (14. bis 16. November) und Schonungen (12. bis 14. Dezember).

[Hier geht es zu Infos und zur Anmeldung](#)

Landesjugendchor Hamburg sucht
Sänger*innen zwischen 15 und 27 Jahren

Der Landesjugendchor Hamburg nimmt in allen Stimmgruppen zur Frühjahrsarbeitphase 2025 Sänger*innen zwischen 15 und 27 Jahren auf. Das nächste Vorsingen findet am Fr., 21.02.2025 in Hamburg oder nach individueller Terminabsprache mit Cornelius Trantow statt.

Der 2023 neu gegründete Landesjugendchor Hamburg (LJC HH) ist ein Auswahlchor, in dem begabte chorbegleitete Jugendliche im Alter von ca. 15 – 27 Jahren Chorliteratur aller Stile und Epochen auf hohem Niveau kennenlernen und gemeinsam singen können.

Der Landesjugendchor Hamburg wird von der Behörde für Kultur und Medien gefördert, Träger ist der Landesmusikrat Hamburg e. V.

Interesse geweckt? Claudia Klemkow-Lubda (klemkow-lubda@lmr-hh.de) freut sich über deine Anmeldung zum Vorsingen. Weitere Infos findest du [auf der Homepage des Landesmusikrats Hamburg](#).

Außerdem sucht der Landesmusikrat Hamburg zum nächstmöglichen Zeitpunkt für sein Team eine*n Chormanager*in (m/w/d) in freiberuflicher Tätigkeit für den Landesjugendchor Hamburg.

[Zur Ausschreibung](#)

Helfer*innen für das Deutsche Chorfest in Nürnberg gesucht

In diesem Jahr ist es endlich soweit: Vom 29. Mai bis 1. Juni 2025 bringen rund 400 Chöre und Ensembles aller Genres und Besetzungen die Stadt Nürnberg beim Deutschen Chorfest zum Klingen. Hierfür werden weiter engagierte Volunteers gesucht, die zum Gelingen des Festivals beitragen. Mögliche Einsatzbereiche sind unter anderem Einlassmanagement, Künstler*innen-Betreuung, Assistenz der Jury beim Wettbewerb und vieles mehr. Wer Interesse an Chormusik hat, zuverlässig, kommunikativ und an den Veranstaltungstagen zeitlich flexibel ist, kann sich online registrieren. Alle Helfer*innen erhalten eine Aufwandsentschädigung.

[Infos und Anmeldung](#)

Veranstaltungstipps im Februar

So., 02.02.2025, 16:00 Uhr - (Ch)ohrwurm 2.0**Das 2. Konzert des Bramfelder Stadtteilchores**

Brakula, Harry-Schaub-Saal, Bramfelder Chaussee 265, 22177

Hamburg

Einlass: 15:30 Uhr

Tickets: 10 € (Kinder 5 €) online oder direkt im Brakula

So., 02.02.2025, 18:00 Uhr - lux aurumque

Lichte Klänge in dunkler Zeit

A cappella-Werke von Mendelssohn, Brahms, Barber, Whitacre, Esenvalds, Gjeilo u.a.

Vocaliter Hamburg

Leitung: Matthis Gaebel

St. Johannis-Kirche Harburg, Bremer Str. 9

Eintritt: frei

Vorschau in den März:**Sa., 01.03.2025, 17:00 Uhr - Konzert Soulful Gospel Choir**

Leitung: Sophia Oster

Landeskirchliche Gemeinschaft Stormarn, Kehr wieder 6, 22941

Bargteheide

Sa., 01.03.2025, 19:00 Uhr - Chor-Doppelkonzert mit BAAST! &

HOME Pop- und Jazz-Arrangements der Chorleiter Vera Langer und Ramón Lazzaroni

Gast: Mädchenchor "Chicallee", Leitung: Vera Langer

St. Pauli Kirche, Pinnasberg 80 20359 Hamburg

Tickets: 22€, 19€ erm.

So., 02.03.2025, 18:00 Uhr - Konzert Soulful Gospel Choir

Leitung: Sophia Oster

Dankes- und Kulturkirche Rahlstedt, Kielkoppelstraße 51, 22149

Hamburg

Weitere Termine und Veranstaltungen findet Ihr [auf unserer Homepage](#).

Der Chorverband Hamburg ist für Euch auf vielfältige Weise erreichbar. Aktuelle Informationen, Kontakte zu allen Mitgliedschören sowie Terminhinweise findet Ihr auf unserer Homepage.

Neben dem Newsletter posten wir auch gerne Aktuelles aus und für die Chorszene auf unserer Facebook- und Instagram Seite.

Videos von Chören zum Hören, Mitsummen und Mitsingen findet Ihr, ebenso wie die Interviews aus unseren Newslettern, auf unserem Youtube-Kanal. Wir freuen uns über jedes Abonnement unseres Kanals!

Der Newsletter des Chorverbands Hamburg e. V. erscheint regelmäßig jeweils am ersten Sonntag eines jeden Monats. Der nächste Newsletterversand erfolgt demnach am 2. März 2025.

Sollten wir in der Zwischenzeit wichtige Informationen für Dich haben, die aus terminlichen Gründen nicht bis zum nächsten regulären Newsletter warten können, werden wir einen Sondernewsletter versenden.

Dir wurde dieser Newsletter weitergeleitet und Du möchtest Dich gerne selbst für unseren Newsletter eintragen? Sehr gern! Hier geht es zur Anmeldung:

[Zum Newsletter anmelden](#)

[Newsletter weiterempfehlen](#)



Chorverband Hamburg e. V.,
Präsidentin: Angelika Eilers, Am Diggen 27, 21077 Hamburg
Registergericht: Amtsgericht Hamburg, VR 4013
info@chorverband-hamburg.de, Telefon 040 – 760 40 53

Copyright 2025

[Webansicht / Webview](#)

[Abmelden / Unsubscribe](#)